

Top-Bücher für Jugendliche 2009

Was Jugendliche wirklich lesen wollen

Die erfolgreichsten, da meist gefragten und von Jugendlichen gewählten Titel in mehr als 30 Veranstaltungen „Tolles Buch“ mit Frank Sommer, für Jugendliche ab 13 Jahre.



Gedisst, Daniel Höra, Bloomsbury 2009,
Alex baut ständig Mist. Aber diesmal hat er die Polizei an der Backe und seine Freunde gegen sich. Denn er soll eine Nachbarin erschlagen haben. Beliebt auch wegen der krassen Sprache.



Ich, Elias, Luca Bloom, Ueberreuter 2009, 125 Seiten
Ja, auch Jungen können sich verlieben, aber mit 15, Pickeln, einer Lehrerin als Mutter und einem Mädchenaufreißer als besten Kumpel ist das gar nicht so einfach.

Mein Leben in Kaff City, Bernhard Hagemann, Ravensburger 2009, 160 Seiten
Sommerferien im Bauernkaff bei Dauerregen - wie öde! Nein! Der erste Kuss und etliche andere Verwirrungen warten auf Julian.



Rückwärts ist kein Weg. Lilli. 14, schwanger, Jana Frey, Fischer TB 2006.
Das erste Mal – und dann gleich schwanger. Einfühlsam, realistisch, emotional.
Bei allen Veranstaltungen war dieses Buch in der Auswahl der Jugendlichen!



Doktorspiele, Jaromir Konecny, cbt 2009, 150 Seiten
Andi hat, wie wohl die meisten 16-jährigen Jungs, eine permanente Sorge: sein bestes Stück könnte zu klein sein. Das Buch für Jungen!



Gregs Tagebuch: Von Idioten umzingelt, Jeff Kinney, Baumhaus 2008
Immer wieder und seit über einem Jahr DER Renner!



Ich bin schon wieder völlig pleite, Kurt Wasserfall, Verlag an der Ruhr 2008, 100 Seiten
Alexa muss unbedingt an Geld kommen. Da trifft sie einen gut aussehenden Typen. Er macht ihr ein verführerisches Angebot.

Den haben wir voll abgezogen, W. Kindler, Verlag a.d. Ruhr 2009, 100 Seiten
Martini wird erpresst. Er sucht Hilfe bei seinem Schulkameraden Arne. Aber zu zweit gegen die Clique um Stevie?



Skulduggery Pleasant, Der Gentleman mit der Feuerhand, Derek Landy, Loewe 2007
Der ungewöhnlichste Detektiv. Nun schon - weil ihn die Leser so lieben - als 3. Band